

3 Lagebericht

5 Jahresrechnung

Bilanz per 31. Dezember 2020
Erfolgsrechnung 2020
Geldflussrechnung

8 Anhang

Allgemeine Information, Bilanzierungs- und
Bewertungsgrundsätze
Angaben zu Bilanzpositionen
Angaben zu Erfolgsrechnungspositionen
Weitere Angaben

16 Kennzahlen und grafische Darstellungen

18 Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung



Lagebericht

Im Hinblick auf die Verwaltung der finanziellen Mittel erwies sich das Geschäftsjahr 2020 für den Verband wie auch für die gesamte Beherbergungs- und Tourismusbranche sowohl kurz- als auch langfristig gesehen als herausfordernd.

Geschäftsverlauf

Unmittelbar nach Inkrafttreten des Lockdowns im März 2020 ergriff die Geschäftsleitung Massnahmen, welche als Kostenbremse auf der Geschäftsstelle wirkten. HotellerieSuisse setzte alles in Bewegung, um die Mitglieder zu unterstützen, indem konkrete Hilfestellungen und Zusatzangebote rund um die Schutzmassnahmen bereitgestellt wurden. Insbesondere die Dienstleistung der Rechtsberatung wurde gezielt erweitert. Auf politischer Ebene setzt sich der Verband seit Beginn der Pandemie aktiv für die Interessen der Mitglieder ein.

Die finanziellen Folgen von Covid-19 für den Verband waren vor allem in den Erträgen aus Handel und Dienstleistungen spürbar. Der Umsatz sank auf 23,1 Millionen Franken, was einem Rückgang von 3,2 Millionen entspricht. Dank der Treue unserer Mitglieder verzeichneten wir bei den Mitgliederbeiträgen keine nennenswerten Veränderungen. Zudem bildeten die Mitglieder trotz der schwierigen

Situation weiterhin Lernende aus. Deswegen waren auch die Beiträge der Kantone an die Berufsbildung nicht betroffen. Der Unterricht an den Schulhotels fand jedoch in Form von Distance Learning statt, wodurch zwischen Mitte März und Mitte Juli die Einnahmen aus der Beherbergung wegfielen, was wiederum zu einer proportionalen Senkung der damit verbundenen Kosten führte.

Anlässlich des Lockdowns ergriff der Verband unter anderem die folgenden Massnahmen, um die Kostenseite gezielt zu entlasten:

- Sofortiger Anstellungsstopp, auch für offene Stellen.
- Einführung von Kurzarbeit in Bereichen, deren Auslastung von den Einschränkungen tangiert waren.
- Absage oder Online-Durchführung von Veranstaltungen, externen Tagungen oder Schulungen.

Die Ersparnisse beliefen sich im Bereich der Personalkosten auf mehr als 360 000 Franken, im Bereich Marketing auf 730 000

Franken und im Bereich Verwaltung und Organe auf rund 160 000 Franken. Dank der getroffenen Massnahmen gestaltete sich die finanzielle Situation schlussendlich besser als vorerst angenommen.

Das Geschäftsjahr schliesst mit einem moderaten Verlust von 114 000 Franken und damit besser als in dem im Frühling 2020 berechneten Szenario, in welchem von einem Verlust von mindestens 500 000 Franken ausgegangen wurde. Unter Berücksichtigung des effektiven Resultates sowie den gut dotierten Reservefonds schuf der Vorstand ein Rückvergütungsmodell zugunsten derjenigen Mitglieder, die während des Schuljahres 2020/21 Lernende ausgebildet haben. Zu diesem Zweck wurde in der Jahresrechnung 2020 ein Betrag von 900 000 Franken zurückgestellt. Diese Förderungsmassnahme in Form einer Rückvergütung erfolgt 2021 über den Reservefonds für die Aus- und Weiterbildung. Die Reservefonds sinken um eine halbe Million Franken und belaufen

sich per 31. Dezember 2020 auf 4,5 Millionen Franken. Nach Abzug des Verlustes von 114 000 Franken beträgt das freie Kapital des Verbandes 4,2 Millionen Franken oder 20,8 % der Bilanzsumme.

Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

HotellerieSuisse weist im Jahresdurchschnitt 72 Vollzeitstellen (Vorjahr: 77 Vollzeitstellen) aus. In dieser Berechnung sind die Lernenden (5), die Praktikanten (3), die Lehrkräfte der Schulhotels und die Korrespondenten nicht integriert. Die Korrespondenten haben keine Anstellung, sondern einen Auftrag. Die Vollzeitstellen sind für die Lehrkräfte nicht ermittelbar, da sie pro Lektion pro Kurs angestellt sind.

Durchführung einer Risikobeurteilung

Gemäss Risk Policy von HotellerieSuisse erfolgt die Durchführung des Risk Managements durch die Geschäftsleitung und wird durch die Verbandsleitung überwacht. Das Risk Management ist dazu gedacht, mögliche Ereignisse zu identifizieren, die das Unternehmen schwer beeinträchtigen könnten. Ziel ist es, mittels der Evaluation und Beurteilung von Risiken eine angemessene Sicherheit in Bezug auf die Erreichung von Unternehmenszielen zu gewährleisten.

2020 wurden 19 Risiken (2019: 27 Risiken) als wichtig eingestuft. Es sind Risiken, die hohe Eintrittswahrscheinlichkeit und/oder hohes Schadenspotenzial aufweisen. Die Anzahl der identifizierten Risiken hat sich im Vergleich zum Vorjahr verringert. Die Gesamtheit der Risikoprioritätszahlen ist ebenfalls tiefer als die des Vorjahres. Es gibt zudem keine Risiken mit hohem Schadenspotenzial.

Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten

Im Rahmen der Initiative Future Hospitality konnte aufgrund von Covid-19 nicht alle geplanten Projekte umgesetzt werden.

Hingegen konnten wir mit Typsy eine Online-Weiterbildungsplattform initiieren und den Mitgliedern dadurch in Zeiten des Lockdowns einen Mehrwert für sich und ihre Mitarbeitenden bieten. Dank der Weiterentwicklung der Website verfügen die Mitglieder seit Mitte 2020 über einen gezielteren Zugriff auf die vom Verband zur Verfügung gestellten Informationen und Hilfsmittel. HotellerieSuisse initiierte und verfolgte mit seinen Partnern, Mitgliedern und Regionen trotz Krise zahlreiche innovative Grossprojekte wie die «Bildungslandschaft Hospitality», den «Hospitality Booster» oder den «Hospitality Summit», welche im 2021 zum Leben erweckt werden.

Aussergewöhnliche Ereignisse

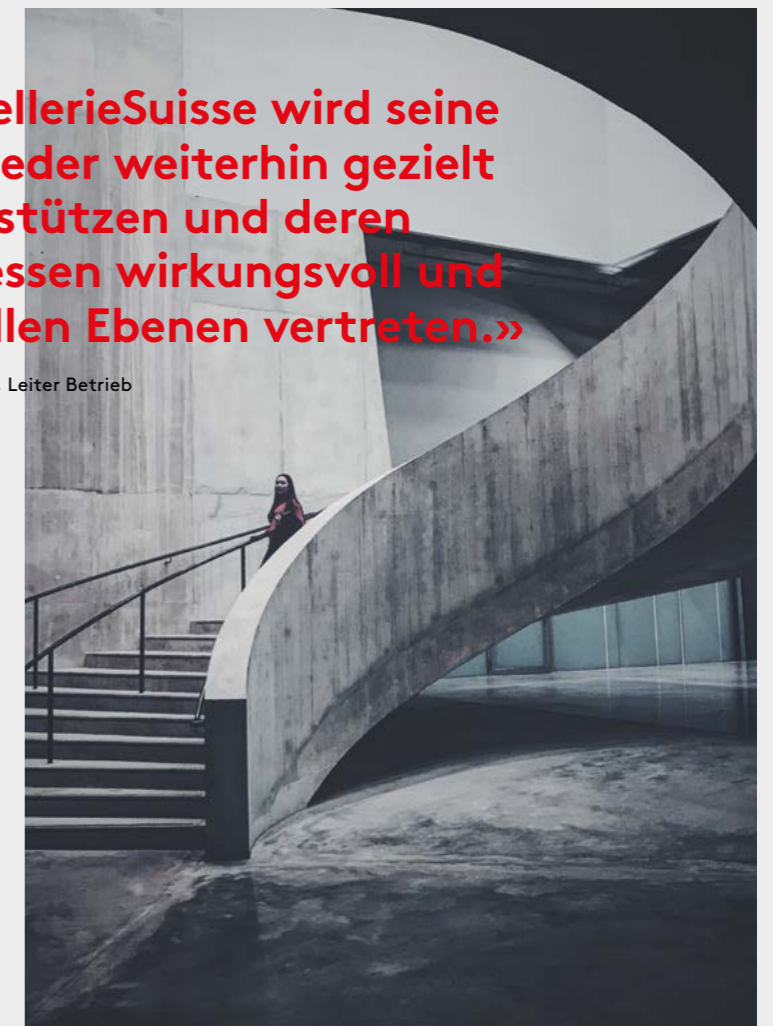
Im Jahr 2020 sind keine aussergewöhnlichen Ereignisse eingetreten.

Zukunftsaussichten

Am Ende des Jahres 2020 ist der Verband in Bezug auf Liquidität und Vermögen nach wie vor sehr solid aufgestellt. Dies erlaubt uns, trotz aktuell herausfordernder Situation zuversichtlich in die Zukunft zu schauen. HotellerieSuisse wird seine Mitglieder weiterhin gezielt unterstützen und deren Interessen wirkungsvoll und auf allen Ebenen vertreten. Dazu werden wir uns 2021 neben unserem politischen Wirken auf konkrete Projekte wie «We Care for You» – ein umfassendes Coaching und Unterstützungsprogramm für Mitglieder, «Hospitality Booster» – ein Innovationsnetzwerk für die Branche oder «Hospitality Summit» – der erste Schweizer Beherbergungskongress fokussieren.

«HotellerieSuisse wird seine Mitglieder weiterhin gezielt unterstützen und deren Interessen wirkungsvoll und auf allen Ebenen vertreten.»

Jacques Biner, Leiter Betrieb



Bilanz per 31. Dezember 2020

Aktiven	Anhang	31.12.2020 in Tsd. CHF	31.12.2019 in Tsd. CHF
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel		3 030	2 301
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	5 775	4 795
Übrige kurzfristige Forderungen	2	63	48
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3	428	518
		9 296	7 662
Anlagevermögen			
Finanzanlagen	4	4 681	4 635
Beteiligungen	5	921	1 121
Mobile Sachanlagen	6.1	172	291
Immobilien Sachanlagen	6.2	4 979	5 252
		10 752	11 299
Total Aktiven		20 049	18 962
Passiven			
Fremdkapital			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7	589	671
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	10.1	120	120
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	8	763	645
Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	9	5 545	3 830
		7 017	5 266
Langfristiges Fremdkapital			
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	10.1	4 290	4 410
		4 290	4 410
		11 307	9 676
Vereinsvermögen			
Zweckgebundenes Kapital			
Reservefonds für Interessenvertretung	11	1 339	1 222
Reservefonds für PR und Marketing	12	962	831
Reservefonds für Aus- und Weiterbildung	13	2 272	2 951
		4 574	5 004
Ungebundenes Kapital			
Kapital am 1. Januar		4 282	4 233
Jahresergebnis nach Reservenbildung und -Verwendung		-114	48
Kapital am 31. Dezember		4 168	4 282
		8 742	9 286
Total Passiven		20 049	18 962

Erfolgsrechnung 2020

	Anhang	2020 in Tsd. CHF	2019 in Tsd. CHF
Betriebsertrag			
Handelserlöse	14	1 435	1 969
Dienstleistungserlöse	15	8 930	10 114
Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	16, 16.1	12 800	14 339
		23 165	26 422
Aufwand für Material, Handelswaren und Dienstleistungen			
Materialaufwand	17	325	471
Handelswarenaufwand	18	297	265
Aufwand für bezogene Dienstleistungen	19	3 061	3 561
		3 683	4 298
Personalaufwand	20	13 500	13 862
Übriger betrieblicher Aufwand, Abschreibung, Finanzergebnis			
Raumaufwand, Unterhalt, Versicherungen, Energie	21	1 005	1 020
Verwaltungs- und Informatikaufwand	22	2 816	2 981
Werbeaufwand	23	1 312	2 175
Forschung und Entwicklung		739	1 138
Abschreibungen und Wertberichtigungen		602	658
Finanzaufwand und Finanzertrag	24	105	103
		6 581	8 076
Betriebliches Ergebnis		-598	186
Erfolg aus nicht betrieblichen Liegenschaften	25	18	66
Betriebsfremder, ausserordentlicher, periodenfremder Aufwand und Ertrag			
Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	26	5	5
Periodenfremder Aufwand und Ertrag	27	-19	74
		-14	80
Direkte Steuern		-18	-23
Jahresergebnis vor Reservenbildung und -Verwendung		-613	309
Bildung Reservefonds		-1 952	-2 017
Verwendung Reservefonds	11-13	2 451	1 756
Jahresergebnis nach Reservenbildung und -Verwendung		-114	48

Geldflussrechnung

Veränderung Flüssige Mittel per 31. 12.	Anhang	2020 in Tsd. CHF	2019 in Tsd. CHF
Jahresergebnis vor Reservenbildung und -Verwendung		-613	309
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sach- und Finanzanlagen		602	658
Sonstige nicht liquiditätswirksame Erträge		0	-347
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	-980	348
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	2	-15	68
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung	3	90	67
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7	-82	-179
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	8	118	-225
Veränderung passive Rechnungsabgrenzung	9	1 715	-89
Zins, Spesen, Anpassung an Neubewertung Reservefonds		7	30
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		843	639
Desinvestitionen Finanzanlagen		16	51
Investition mobile Sachanlagen	6.1	-10	-122
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		6	-71
Geldabflüsse aus langfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten	10.1	-120	-120
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-120	-120
Veränderung flüssige Mittel		729	448
Veränderung Fonds Flüssige Mittel:			
Bestand flüssige Mittel am 1. Januar		2 301	1 853
Bestand flüssige Mittel am 31. Dezember		3 030	2 301
Veränderung flüssige Mittel		729	448

Allgemeine Information

Rechtsform, Sitz

HotellerieSuisse ist als Verein im Handelsregister mit der Bezeichnung «Schweizer Hotelier-Verein (SHV)» eingetragen. Der Verein ist der Branchenverband der Schweizer Hotellerie. Der Sitz ist in Bern. ■

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Allgemeine

Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Vereins die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen umfassen Schweizer Obligationen, Bankguthaben und Fondsanteile. Die Obligationen sind zu Jahresendkursen der Eidgenössischen Steuerverwaltung bewertet. Für diese Obligationen wird eine Kurschwankungsreserve von 5% gebildet.

In den Bankguthaben und den Fondsanteilen sind die Reservefonds für Interessenvertretung, PR

und Marketing und Aus- und Weiterbildung angelegt. Die Bankguthaben sind Anlagekonten in Schweizer Franken. Die Fondsanteile sind zu Jahresendkursen der Eidgenössischen Steuerverwaltung bewertet. Für die Fondsanteile werden keine Kursschwankungsreserve gebildet.

Beteiligungen

Die Bewertung der Beteiligung erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigung. Für die Beurteilung wird das Vorsichtsprinzip angewendet.

Sachanlagen

Die Bewertung erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen. Die Abschreibungen erfolgen linear über die Nutzungsdauer.

Subventionen und Kantonsbeiträge

Die Projekte Milestone, Benchmarksoftware und Hospitality

Booster sind 2020 mit CHF 291 000 von Innotour (SECO) unterstützt worden. Im Vorjahr sind Projekte mit CHF 229 000 von Innotour finanziert worden. Diese Geldflüsse sind in der Rubrik übrige Erlöse verbucht.

Die interkantonalen Fachkurse (IFK) und die überbetrieblichen Kurse (ÜK) des Grundbildungsangebotes sind im Auftrag der Kantone in den Schulhotels organisiert und durchgeführt worden. Die Kantonsbeiträge betragen 2020 CHF 5 844 000 (Vorjahr CHF 5 680 000). Diese Einnahmen sind in der Rubrik Dienstleistungserlöse integriert

Präsentation der Jahresrechnung

Die Verbandsleitung hat beschlossen, die Transparenz der Jahresrechnung zu erhöhen. Aus diesem Grund und um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, ist die Darstellung der Vergleichszahlen teilweise nicht identisch mit dem Finanzbericht 2019. ■

Angaben zu Bilanzpositionen

	31.12.2020 in Tsd. CHF	31.12.2019 in Tsd. CHF			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
Forderungen gegenüber Dritten	5 621	4 915			
Forderungen gegenüber Beteiligungen	32	84			
Forderung gegenüber Nahestehende	472	45			
Wertberichtigung	-350	-250			
Total	5 775	4 795			
2. Übrige kurzfristige Forderungen					
Forderungen gegenüber Dritten	63	48			
Total	63	48			
3. Aktive Rechnungsabgrenzungen					
Vorausbezahlte Aufwendungen	80	117			
Noch nicht fakturierte Erträge	215	281			
Noch nicht erhaltene Kantonsbeiträge	134	120			
Total	428	518			
4. Finanzanlagen					
Obligationen	130	129			
Wertschwankungsreserve	-6	-6			
Bankguthaben und Fondsanteile der zweckgebundenen Reservefonds (siehe Ziffer 11, 12 und 13)	4 557	4 513			
Total	4 681	4 635			
5. Beteiligungen					
Gesellschaft	Sitz	Kapital in CHF 1000		Kapital- und Stimmenanteil in %	
		31.12.2020	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2019
STC AG	Zürich	5 250	5 250	33	33
EHL Passugg STH AG	Churwalden	6 230	6 230	0,8	0,8
EHL Advisory Services AG	Lausanne	200	200	35	35
SGH, Genossenschaft	Zürich	28 376	28 382	1,3	1,3
6.1. Mobile Sachanlagen					
Mobiliar und Einrichtungen				77	111
Informatik und Kommunikationstechnologie				76	156
Lagereinrichtungen				18	24
Total				172	291
6.2. Immobile Sachanlagen					
Betriebliche Liegenschaften				4 506	4 766
Nicht betriebliche Liegenschaften				473	487
Total				4 979	5 252

Per 31.12.2020 beträgt der Kreditrahmen TCHF 4410. Die Grundpfandsicherheiten betragen TCHF 7 755 im 1.-3. Rang, ohne Vorrang.

	31.12.2020 in Tsd. CHF	31.12.2019 in Tsd. CHF
7. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	493	477
Verbindlichkeiten ggü Nahestehende	96	194
Total	589	671
8. Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	254	455
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtung	509	190
Total	763	645
9. Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen		
Verpflichtungen gegenüber Organen	25	41
Im Voraus erhaltene Erträge	510	103
Im Voraus fakturierte Kantonsbeiträge	3 250	3 244
Rückstellung «Corona-Massnahmen Bildung»	900	0
Noch nicht bezahlte Aufwendungen	389	95
Abgrenzung Abonnemente htr	180	205
Ferien- und Steuerrückstellungen	291	142
Total	5 545	3 830
10.1 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Fix-Hypotheken mit gestaffelter Laufzeit bis 5 Jahre	4 410	4 530
Jährliche Amortisation = Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-120	-120
Total	4 290	4 410
10.2. Zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendete Aktiven		
Buchwert der verpfändeten Liegenschaft	4 979	5 252
Total	4 979	5 252

11. Reservefonds für die Interessenvertretung	Detail 2020	31.12.2020 in Tsd. CHF	31.12.2019 in Tsd. CHF
Saldo per 1. Januar		1222	955
Zweckgebundene Beiträge: 0,2‰		638	660
Bankspesen und -zinsen, Wertschriftenaufwand und -ertrag		6	61
Verwendung gemäss Statuten (Art. 17.3) und Mitgliederbeitrags- und Dienstleitungsreglement (Art. 4.4.2 Zweckbestimmung):			
Abstimmungs- und Wahlkampagnen	175		
Kampagne: Initiative «für faire Preise»	6		
Mitgliederbeiträge an die Dachverbände der Wirtschaft	290		
Politaktivitäten	3		
Beherbergungstatistik	35		
Broschüre:			
Politische Schlüsselthemen und politisches Leitbild	8		
Zahlen und Fakten	3		
Studien:			
Distributionsstudie	8		
Total Verwendung	527	-527	-455
Saldo per 31. Dezember		1339	1222
Bankguthaben «Interessenvertretung»		663	453
Fondsanteile		564	561
Bankguthaben und Fondsanteile «Interessenvertretung»		1226	1014
12. Reservefonds für PR und Marketing			
Saldo per 1. Januar		831	978
Zweckgebundene Beiträge: 0,2‰		638	660
Bankspesen und -zinsen, Wertschriftenaufwand und -ertrag		22	79
Verwendung gemäss Statuten (Art. 17.3) und Mitgliederbeitrags- und Dienstleitungsreglement (Art. 4.5.2 Zweckbestimmung):			
Web-Plattform HotellerieSuisse	88		
Web-Plattform HotellerieSuisse, Übersetzungen	54		
MILESTONE	66		
Hotelarchiv, Beitrag	25		
STR Global Jahresbeitrag	58		
Klassifikationstool: hotelclass	40		
Kampagne Direktbuchen	100		
Mitgliederbefragung	34		
Hospitality Summit	63		
Total Verwendung	528	-528	-887
Saldo per 31.12.		962	831
Bankguthaben «PR und Marketing»		101	328
Fondsanteile		752	729
Bankguthaben und Fondsanteile «PR und Marketing»		852	1057

13. Reservefonds für Aus- und Weiterbildung	Detail 2020	31.12.2020 in Tsd. CHF	31.12.2019 in Tsd. CHF
Saldo per 1. Januar		2951	2434
Zweckgebundene Beiträge: 0,2‰		675	696
Bankspesen, Wertschriftenaufwand und -ertrag		41	235
Verwendung gemäss Statuten (Art. 17.3) und Mitgliederbeitrags- und Dienstleitungsreglement (Art. 4.3.2 Zweckbestimmung):			
Please Disturb	79		
Diverse Projekte Weiterbildungsmarketing	99		
Regionale Projekte	36		
karrierehotelgastro.ch	15		
Preisgelder HFT, SSTH, EHL, Affiliate School	18		
Projekt Typsy	183		
Projekt Bildungslandschaft	23		
Future Hospitality	6		
Kampagne Direktbuchen	35		
Rückvergütung an die Ausbildungsbetriebe, «Corona-Massnahmen Bildung»	900		
Total Verwendung	1395	-1395	-414
Saldo per 31.12.		2272	2951
Bankguthaben «Aus- und Weiterbildung»		511	509
Fondsanteile		1968	1932
Bankguthaben und Fondsanteile «Aus- und Weiterbildung»		2478	2441

Angaben zu Erfolgsrechnungspositionen

	2020 in Tsd. CHF	2019 in Tsd. CHF	
14. Handelserlöse			
Bildung: Schulmaterial und Lehrmittel Schulhotels	298	264	
Medien: Inserate und Abonnement htr hotel revue	1126	1665	
Waren: Buchprodukte, Plakette	11	45	
Erlösminderungen	0	-4	
Total	1435	1969	
15. Dienstleistungserlöse			
Bildung: Kantons- und Lehrbetriebsbeiträge Schulhotels, Schulgeld Bildungsangebote	8081	9163	
Medien: Internet-Auftritte	27	52	
Honorare	822	899	
Total	8930	10114	
16. Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen			
Beiträge von Mitgliedern	9503	9713	
Rückvergütung an die Ausbildungsbetriebe, «Corona-Massnahmen Bildung»	-900	0	
Beiträge von nahe stehenden Institutionen	1571	1521	
Subventionen und Vollzugskostenbeitrag	1529	1470	
Beiträge Dritter, Erlöse aus Lizenzen	960	1168	
Sonstige Erlöse	237	473	
Erlösminderungen, Erhöhung Delkredere	-100	-6	
Total	12800	14339	
16.1. Beitrag für die Berufsqualifizierung und -Befähigung	Detail 2020	2020	2019
Zweckgebundene Beiträge: 1,1%		3711	3832
Verwendung gemäss Statuten (Art. 17.3) und Mitgliederbeitrags- und Dienstleistungsreglement (Art. 4.2.2 Zweckbestimmung):			
Bildungspolitik und Bildungsentwicklung	833		
Nachwuchsmarketing, Bildungsberatung, Mitarbeiter Vermittlung	708		
Grundbildung	418		
Bildungsangebote, Webinare (Typsy)	265		
Benchmarking und Datenanalysen (Grundlagen für Bildungsinhalte, Befähigung der Mitglieder und der Branche)	239		
Angewandte Forschung, Innovation und Nachhaltigkeit	778		
Total Verwendung		3241	3443
Restanz Anteil an Kosten übrige Verbandstätigkeiten		470	389
17. Materialaufwand			
Produktionskosten htr		205	289
Produktion übrige Printprodukte		120	182
Total		325	471

Die Position Beiträge von Mitgliedern (16. Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen) beinhaltet u.a. den Beitrag für die Berufsqualifizierung und -Befähigung: Verwendungsnachweis

Die Verwendungsnachweise für die zweckgebundenen Beiträge für Interessenvertretung, PR und Marketing und Aus- und Weiterbildung sind unter Ziffer 11-13 aufgeführt.

	2020 in Tsd. CHF	2019 in Tsd. CHF
18. Handelswarenaufwand		
Grundbildung/Schulhotels: Unterrichtsmittel, Verbrauchsmaterial	293	251
Bildungsangebote: Unterrichtsmittel, Verbrauchsmaterial	1	7
Übrige Produkte	3	8
Total	297	265
19. Aufwand für bezogene Dienstleistungen		
Schulhotels: Pensions- und übrige Kosten	1573	2292
htr hotel revue	117	118
Hotellklassifikation	457	515
Honorare und Übersetzungen	914	636
Total	3061	3561
20. Personalaufwand		
Mitarbeiter Hauptsitz	7946	8082
Kurzarbeit ab April bis August 2020	-88	0
Lehrkräfte, Schul- und Internatsleiter	2971	2876
Korrespondenten und Presse-Fotografen	8	19
Sozialversicherungsaufwand	2272	2305
Übriger Personalaufwand	386	577
Temporäre Arbeitnehmer	4	2
Total	13500	13862
21. Raumaufwand, Unterhalt, Versicherungen, Energie		
Fremdmiete Verwaltungs- und Lagerräume	35	36
Fremdmiete Grundbildung und Bildungsangebote	558	596
Nebenkosten Gebäude Hauptsitz und fremdgemietete Objekte	190	188
Reinigung und Unterhalt	77	76
Unterhalt, Leasingaufwand mobile Sachanlagen	73	52
Fahrzeug- und Transportaufwand	8	14
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren	46	38
Energie- und Entsorgungsaufwand	19	21
Total	1005	1020
22. Verwaltungs- und Informatikaufwand		
Büromaterial, Drucksachen, Fotokopien, Fachliteratur	94	143
Telefon, Internet, Porti	239	234
Beiträge, Mitgliedschaften	859	831
Verbandsorgane: Delegiertenversammlung, Beirat, Verbandsleitung, Kommissionen, Revisionstelle	771	1075
Rechtskosten, Steuerberatung, übriger Verwaltungsaufwand	19	19
Informatikaufwand	834	680
Total	2816	2981

	2020 in Tsd. CHF	2019 in Tsd. CHF
23. Werbeaufwand		
Werbeinserate, elektronische Medien	250	367
Werbedrucksachen, Werbematerial	171	327
Fachmessen, Ausstellungen, Spezialaktionen	175	434
Repräsentationsaufwand	71	89
Regionale Projekte, Spenden	61	113
Public Relations, Aktionen, Kampagnen	548	824
Marketingkonzepte, Marktanalysen	36	21
Total	1312	2175
24. Finanzaufwand und -ertrag		
Zinsaufwand aus verzinslichen Verbindlichkeiten	95	102
Aufwand aus Finanzanlagen und Beteiligungen	17	14
Erträge aus flüssigen Mitteln und Wertschriften	-4	-2
Erträge aus Finanzanlagen und Beteiligungen	-2	-11
Total	105	103
25. Erfolg aus nicht betrieblichen Liegenschaften		
Mietzinseinnahmen Wohnungen und Büros	98	119
Aufwand Wohnungen und Büros	-74	-46
Verwaltungshonorar	-6	-6
Total	18	66
26. Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag		
Ausserordentlicher Aufwand	-10	-12
Ausserordentlicher Ertrag	15	18
Total	5	5
27. Periodenfremder Aufwand und Ertrag		
Periodenfremde Debitorenverlust	18	42
Übriger periodenfremder Aufwand	30	12
Restzahlung aus ausgelaufenen Dienstleistungsverträgen	0	-89
Übriger periodenfremder Ertrag	-29	-31
Auflösung Abgrenzungen von abgeschlossenen Projekten	0	-8
Total	19	-74

Die Abschreibungen auf der nicht betrieblichen Liegenschaft sind im betrieblichen Ergebnis integriert.

Weitere Angaben

28. Angaben zu den Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr über 50.

	31.12.2020 in Tsd. CHF	31.12.2019 in Tsd. CHF
29. Honorar der Revisionsstelle		
Revisionsdienstleistungen	37	39
Andere Dienstleistungen	0	10
Total	37	49

30. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Verbandsleitung und die Geschäftsleitung befassen sich intensiv mit den möglichen Auswirkungen der aktuellen Krise und erstellen verschiedene Szenarien unter Berücksichtigung künftiger Ausgaben und Einnahmen (Cashflows) mit dem Ziel, die Liquidität sicherzustellen und die operative Tätigkeit zu gewährleisten.

Aufgrund der möglichen Auswirkungen und in Abhängigkeit der Dauer der Covid-19-Pandemie könnte unsere Geschäftstätigkeit und damit unsere Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erheblich beeinträchtigt werden. Zum heutigen Zeitpunkt ist eine verlässliche Schätzung der finanziellen Auswirkungen auf das Geschäftsjahr 2021 nicht möglich. HotellerieSuisse erachtet die Fortführungsfähigkeit der Geschäftstätigkeiten aus heutiger Sicht jedoch als gegeben.

Die Verbandsleitung hat beschlossen, dass die Mitgliederbetriebe, die 2020 (Schuljahr 2020/21) Lernende und Praktikanten trotz der Covid-19-Krise ausgebildet haben, eine Rückvergütung erhalten werden. Zu diesem Zweck wurde eine Rückstellung in der Jahresrechnung 2020 gebildet. Für 2021 werden weitere Unterstützungsbeiträge an die Ausbildungsbetriebe geplant. Die Unterstützungsbeiträge werden über den Reservefonds für Aus- und Weiterbildung finanziert.

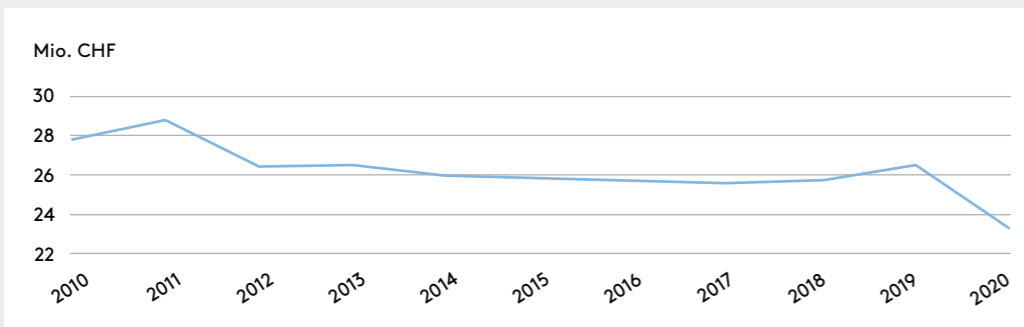
Per 1. Januar 2021 wurde hoteljob.ch durch YOURCAREERGROUP übernommen.

Es bestehen keine weiteren wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag 31. Dezember 2020, die Einfluss auf die Buchwerte der ausgewiesenen Aktiven oder Verbindlichkeiten haben oder an dieser Stelle offengelegt werden müssen. Die globale Ausbreitung von Covid-19 könnte jedoch einen Einfluss auf die Geschäftstätigkeiten von HotellerieSuisse haben.

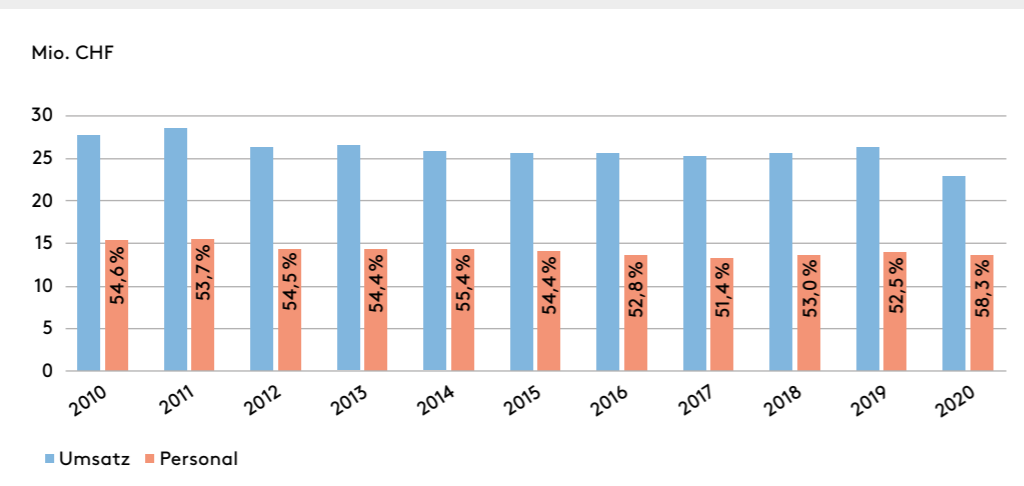
Kennzahlen und grafische Darstellungen

Erfolgsrechnung	Rechnung 2020 in Tsd. CHF	Budget 2020 in Tsd. CHF	Budget 2021 in Tsd. CHF	Rechnung 2019 in Tsd. CHF
Betriebsertrag	23 165	26 430	24 139	26 422
Aufwand für Material, Dienstleistungen	3 683	4 299	4 359	4 298
Personalaufwand	13 500	14 668	13 480	13 862
Übriger betrieblicher Aufwand	6 581	7 331	6 930	8 076
Total Aufwand	23 764	26 298	24 769	26 235
Betriebliches Ergebnis	-598	132	-630	186
Betrieblicher Nebenerfolg	18	89	89	66
Ausserord., periodenfremder Aufwand u. Ertrag	-14	-34	-28	80
Direkte Steuern	-18	-25	-24	-23
Jahresergebnis vor Reservenbildung/-Verwendung	-613	163	-593	309
Bildung Reserven	-1 952	-1 983	-1 103	-2 017
Verwendung Reserven	2 451	1 811	1 587	1 756
Jahresergebnis nach Reservenbildung/-Verwendung	-114	-9	-109	48

Umsatzentwicklung

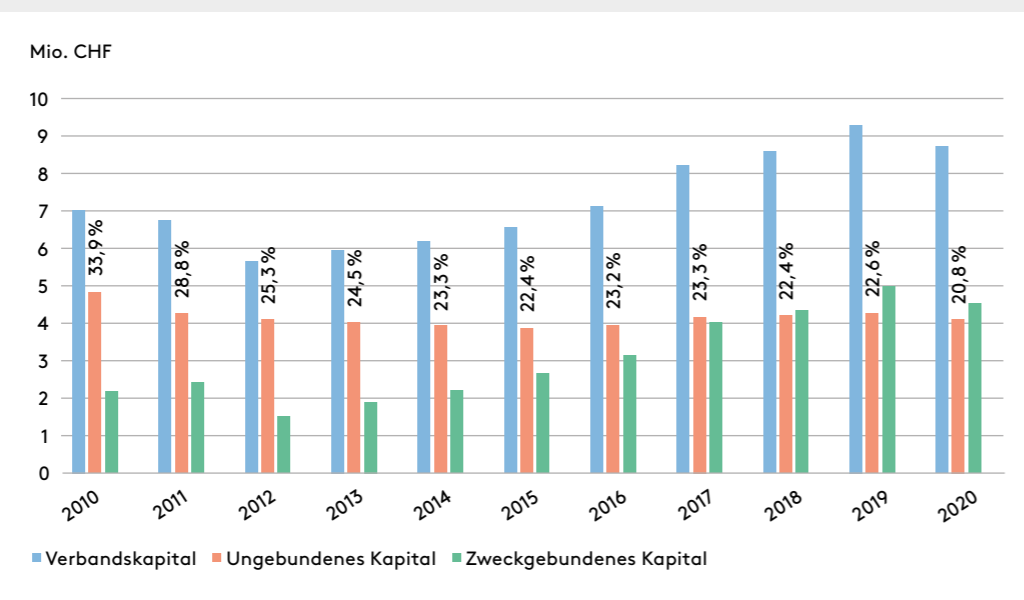


Entwicklung von Personalkosten und Umsatz



Personalkosten in % des Gesamtumsatzes

Entwicklung des Verbandskapitals



Ungebundenes Kapital in % der Bilanzsumme

Verbandskapital = zweckgebundenes Kapital + ungebundenes Kapital

Bericht der Revisionsstelle

an die Delegiertenversammlung des Schweizer Hotelier-Verein (SHV)

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung des Schweizer Hotelier-Verein (SHV) bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang (Seite 5 bis 16) für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung

so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Sonstiger Sachverhalt

Die Jahresrechnung des Schweizer Hotelier-Vereins für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr wurde von einer anderen Revisionsstelle geprüft, die am 26. März 2020 ein nicht modifiziertes Prüfungsurteil abgegeben hat.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 69b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen. In Übereinstimmung mit Art. 69b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen. ■

PricewaterhouseCoopers AG

Bern, 24. März 2021

Oliver Kuntze
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Fabian Stainhauser
Revisionsexperte

Impressum

Herausgeber
HotellerieSuisse, Bern

Konzept / Redaktion / Gestaltung
HotellerieSuisse, Bern

Fotos
unsplash.com: S. 2, 4

Bern, April 2021

HotellerieSuisse
Monbijoustrasse 130
Postfach
CH-3001 Bern
T +41 31 370 41 11
welcome@hotelleriesuisse.ch
www.hotelleriesuisse.ch